

19.07.2019

Kleine Anfrage 2774

des Abgeordneten Stefan Kämmerling SPD

Wie bewertet die Landesregierung den Entwurf des Strukturstärkungsgesetzes der Bundesregierung?

Auf Grundlage der Empfehlungen der Kommission „Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung“ liegen nun Eckpunkte für ein Strukturstärkungsgesetz vor. 15 Mrd. Euro Strukturhilfen soll NRW in den nächsten 20 Jahren erhalten. Zudem soll das Land auch Eigenmittel aufbringen. Die parlamentarischen Beratungen beginnen im Bundestag und im Bundesrat nach der Sommerpause.

Vor diesem Hintergrund bitte ich die Landesregierung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie bewertet die Landesregierung den Entwurf des Strukturstärkungsgesetzes der Bundesregierung?
2. Wie wird sich die Landesregierung im weiteren parlamentarischen Verfahren einbringen?
3. Wie wird die Landesregierung die betroffenen Kommunen daran beteiligen?
4. In welcher Höhe plant die Landesregierung für die Umsetzung von Projekten aus dem Strukturstärkungsgesetz Eigenmittel zu verwenden?
5. Welche weiteren Initiativen plant die Landesregierung zur Gestaltung des Strukturwandels im Rheinischen Revier?

Stefan Kämmerling

Datum des Originals: 19.07.2019/Ausgegeben: 19.07.2019

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de